



Seit Januar 2024 bietet MANEO wieder eine MANEO-Außenkontaktstelle in Neu-Hohenschönhausen an. Wir bieten Betroffenen homophober Gewalt Erstgespräche und Erstinformationen an, z.B. bei Fragen zur Anzeigenerstattung, zu medizinischen und therapeutischen Angeboten oder unseren weiteren psychosozialen Opferhilfeangeboten. Wir bieten uns außerdem für vernetzende Gespräche und Informationen an.

MANEO-Außenkontaktstelle, immer mittwochs, 17:00 bis 19:00 Uhr, im Nachbarschaftshaus im Ostseeviertel, Verein für aktive Vielfalt e.V. (VaV), Ribnitzer Straße 1b, 13051 Berlin, Tel. 0172-5778520 Mail: kontakt-NHSH@maneo.de

Seit 1990 besteht MANEO – DAS SCHWULE ANTI-GEWALT-PROJEKT IN BERLIN als eigenständiges Projekt von Mann-O-Meter e.V. Es ist das älteste und bekannteste schwule Anti-Gewalt-Projekt in Deutschland. MANEO wurde für seine Arbeit mehrfach ausgezeichnet und gewürdigt.

MANEO beschäftigt sich mit vier Aufgabenbereichen: Opferhilfe, Meldestelle, Gewaltprävention und Empowerment. Die in diesen Bereichen gewonnenen Erfahrungen und Erkenntnisse bilden gemeinsam den umfassenden Ansatz der Anti-Gewalt-Arbeit von MANEO.

Unser zielgruppenorientiertes Angebot richtet sich an Schwule, männliche Bisexuelle und MSM, die in Berlin Opfer oder Zeugen einer Straftat geworden sind, oder die als in Berlin wohnhafte Personen außerhalb der Stadt Opfer oder Zeugen einer Straftat geworden sind.

Kontakt für Betroffene und Zeugen von Gewalt

Tel. +49 (0)30- 216 33 36 (tägl. 17-19 Uhr)
www.maneo.de/report (24/7)
Email: opferhilfe@maneo.de

Impressum

MANEO – Das schwule Anti-Gewalt-Projekt in Berlin
Bülowlstr. 106, 10783 Berlin
Tel.-Büro: +49 (0)30- 254 647 34 (10-13 Uhr)
Fax: +49 (0)30- 236 381 42



MANEO ist ein eigenständiges Projekt von Mann-O-Meter e.V.
Spendenkonto: Mann-O-Meter e.V. (Kontoinhaber)
IBAN: DE03 3702 0500 0003 1260 00
BIC: BFSWDE33BER (Sozialbank)
Zweck: MANEO-Opferhilfe

Fotos: freepik.com

Die MANEO-Außenkontaktstelle in Neu-Hohenschönhausen wird finanziell gefördert von:



MANEO
AUSSENKONTAKTSTELLE
Neu-Hohenschönhausen
(Wartenberg)

Die MANEO-Außenkontaktstelle
Neu-Hohenschönhausen präsentiert

FILMABENDE UNTERM REGENBOGEN

05.09.2025, 18:00 Uhr
Priscilla - Königin der Wüste
(FSK 16)



„Priscilla – Königin der Wüste“ ist ein australischer Film aus dem Jahr 1994, der die Geschichte von drei Drag-Performern erzählt, die mit einem Bus namens Priscilla durch die australische Wüste reisen. Die Hauptfiguren sind Mitzi, ein schwuler Entertainer; Adam, ein schwuler Performer; und Bernadette, eine ältere Trans*frau, die in früher als Drag-Performerin arbeitete.

Gemeinsam wollen sie in Alice Springs auftreten und ihre Show präsentieren. Während ihrer Reise erleben sie zahlreiche Herausforderungen, Vorurteile und Missverständnisse, aber auch Momente der Freundschaft und Selbstakzeptanz. Der Film ist bekannt für seine farbenfrohen Kostüme, humorvollen Dialoge und die offene Darstellung von LGBTQ-Themen.

18.10.2025, 18:00 Uhr
Milk
(FSK 12)



Der Film „Milk“ erzählt die inspirierende Geschichte von Harvey Milk, dem ersten offen schwulen gewählten Politiker der USA. Als engagierter Aktivist kämpft Milk für die Rechte der LGBTQ+-Gemeinschaft und setzt sich gegen Diskriminierung und Intoleranz ein. Nach seinem Wahlsieg wird er zu einer bedeutenden Figur im Kampf für Gleichberechtigung, was ihm so-

wohl Bewunderung als auch Feinde einbringt. Der Film „Milk“ erzählt die inspirierende Geschichte von Harvey Milk, dem ersten offen schwulen gewählten Politiker der USA. Als engagierter Aktivist kämpft Milk für die Rechte der LGBTQ+-Gemeinschaft und setzt sich gegen Diskriminierung und Intoleranz ein. Nach seinem Wahlsieg wird er zu einer bedeutenden Figur im Kampf für Gleichberechtigung, was ihm sowohl Bewunderung als auch Feinde einbringt.

Wann: 05.09.2025, 18.10.2025 jeweils 18:00 Uhr

Wo: Nachbarschaftshaus im Ostseeviertel Verein für
aktive Vielfalt e.V., Ribnitzer Straße 1b, 13051 Berlin,
S-Bhf. Wartenberg

Eintritt: frei inklusive Snack und Getränk